





www.prevalt.ch - „Notfallkette Deutsch“, Version 2013	0001 Notnummer	0001 Notnummer	0001 Notnummer	<input type="checkbox"/> prioritäres Objekt	0001 Notnummer
	A	B	C	Inv. Nr.	D
	Objekt	Ankunft @	Fundort	Zustand	Inv. Nr.
	Inv. Nr.	Datum Ankunft	<input type="checkbox"/> trocken <input type="checkbox"/> verbrannt <input type="checkbox"/> schmutzig <input type="checkbox"/> Mineralöl <input type="checkbox"/> feucht <input type="checkbox"/> Schlamm <input type="checkbox"/>	Behandlung <input type="checkbox"/> Reinigen: <input type="checkbox"/> Rückformen: <input type="checkbox"/> Trocknen: <input type="checkbox"/> Spülen <input type="checkbox"/> Gewicht <input type="checkbox"/> Raum-Luft <input type="checkbox"/> Staubsauger <input type="checkbox"/> Schraubzwingen <input type="checkbox"/> Ventilation <input type="checkbox"/> Schwämme <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Haartrockner <input type="checkbox"/> saugende Schicht <input type="checkbox"/> Gefrietrocknen <input type="checkbox"/>
			Version 2013, www.prevalt.ch		

bei "A" ist der Block mit Bostichklammern fixiert. Dieser Abschnitt bleibt am Bergungsort; alle anderen Teile werden in einem Stück am Objekt befestigt. Fortlaufende Notnumerierung.

Abschnitt "B" wird jeweils beim Eintreffen am Zielort abgerissen (vor Einlagern in Tiefkühlanlage, bei Restaurator, im Bearbeitungs-/Trocknungsort etc.)

Abschnitt "C" wird fortlaufend ergänzt und bildet so den "Konservierungsbericht" für jedes Objekt. Er wird erst entfernt, wenn das Objekt wieder im Museumsdepot / in der Kirchensakristei / im Archiv eingelagert wird.

Abschnitt "D" bleibt auch bei dieser Rück-Einlagerung weiterhin am Objekt, da oft verwischte Inventarnummern falsch interpretiert werden. Dies wird erst beim Eintragen in die Datenbank bemerkt. Die weiterhin bestehende Notnumerierung erlaubt eine Rückverfolgung und oft eine präzise Zuordnung. Dieser Abschnitt wird erst entfernt, wenn das Inventar *vollständig* bereinigt ist (oft bis zu 10 Jahre nach dem Vorfall!)